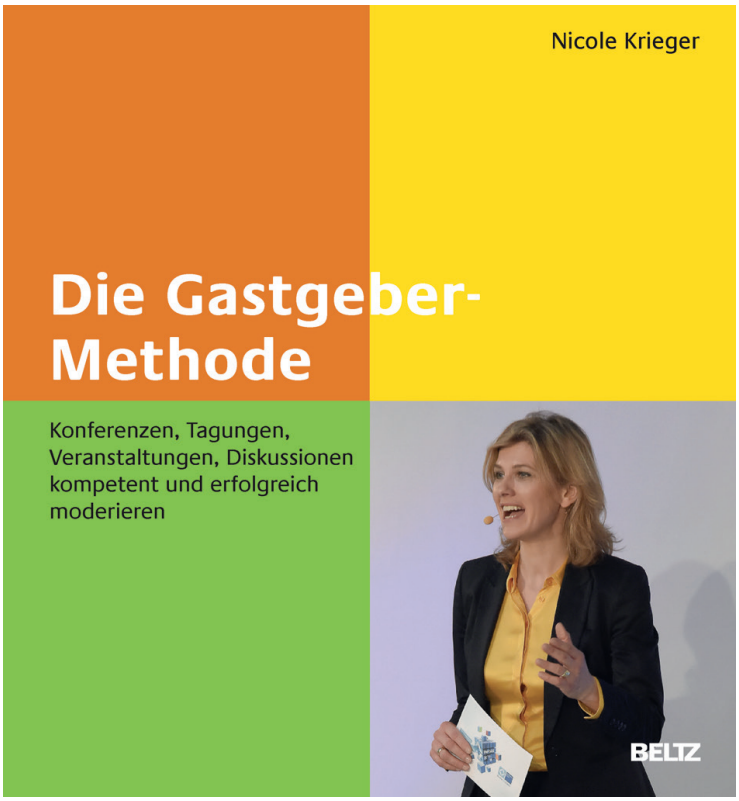
Downloadmaterialien zum Buch



Nicole Krieger
Die Gastgeber-Methode
Konferenzen, Tagungen, Veranstaltungen,
Diskussionen kompetent und erfolgreich moderieren

ISBN 978-3-407-36592-7 (Print)
ISBN 978-3-407-29022-9 (E-Book PDF)

© 2017 Beltz Verlag · Weinheim und Basel
www.beltz.de

BELTZ
Beltz Verlag · Weinheim und Basel · www.beltz.de

Downloadmaterialien zum Buch

Kompetenzen für professionelle Moderatoren

Soziale Kompetenzen

- Authentizität – Stimmigkeit
- Gastgeberhaltung und Wertschätzung
- Empathie
- Wahrhaftigkeit
- Selbstbewusstsein
- Kritikfähigkeit
- Offenheit und Neutralität im Gespräch
- Flexibilität
- Belastbarkeit und Umgang mit Stress und Lampenfieber
- Kreativität und Mut

Auftrittskompetenzen

- Körpersprache: Gestik, Mimik, Haltung, Stand
- Bewegung auf der Bühne
- Stimme
- Sprechen
- freies Sprechen vor Publikum

Kommunikative Kompetenzen

- Umgang mit Gästen auf der Bühne
- Kommunikation mit Publikum
- Gesprächsführung bei Interviews und Diskussionen
- aktives Zuhören
- Umgang mit Störungen

Fachliche Kompetenzen

- journalistische Grundkompetenzen (Informationen beschaffen, auswählen und präsentieren)
- Moderationsdramaturgie
- konzeptionelle Kompetenzen
- Storytelling
- Umgang mit Technik auf der Bühne
- Doppelmoderation
- Publikumsinteraktionen

BELTZ
Beltz Verlag · Weinheim und Basel · www.beltz.de

Nicole Krieger: Die Gastgeber-Methode © Beltz Verlag 2017

Downloadmaterialien zum Buch

Wie Sie Ihre Bühnenpräsenz steigern

- Körpersprache ist unser stärkstes Wirkmittel.
- Verhaltenstraining statt Körpersprachetraining.
- Die optimale Körperspannung auf der Bühne liegt zwischen überspannt und unterspannt.
- Stehen Sie in einer aufrechten Haltung. Das Gewicht gleichmäßig auf beiden Beinen.
- Bewegen Sie sich ruhig auf der Bühne. In der Fläche des Handlungsdreiecks haben Sie optimalen Kontakt zu Ihren Zuschauern.
- Nutzen Sie verschiedene Positionen und bleiben Sie Ihren Gästen mit dem Körper zugewandt.
- Die Hände gestikulieren frei vor dem Körper.
- Der Blickkontakt mit dem Auditorium beträgt 90 Prozent.
- Mit einem dem gedachten W schauen Sie alle Gäste an.
- Ticks abtrainieren: Definieren Sie Anstrebungsziele statt Vermeidungziele.
- Präsenz ist Achtsamkeit.

Checkliste: Was macht eine gute Geschichte für Moderationen aus?

- Ist sie neu?
- Passt sie zum Thema?
- Entspringt sie der Lebenswelt der Zuschauer?
- Kann sie persönlich erzählt werden?
- Können Sie ein Objekt daraus zeigen?

Briefing-Checkliste

- Welches Ziel hat die Veranstaltung?
- Wer sind die Gäste, die kommen werden?
- Welche Erwartungen haben die Gäste an das Event?
- Welche Botschaft/Informationen möchten das Unternehmen/die Organisation kommunizieren?
- Was ist das übergeordnete Thema (eventuell Motto) der Veranstaltung?
- Gab es bereits ähnliche Events?
- Welche Inhalte soll das Programm umfassen?
- Soll es Interviews oder Talkrunden geben?
- Welchen Dresscode gibt es?
- Welche Erwartungen haben Sie an mich als Moderatorin?

BELTZ
Beltz Verlag · Weinheim und Basel · www.beltz.de

Nicole Krieger: Die Gastgeber-Methode © Beltz Verlag 2017

Downloadmaterialien zum Buch

Checkliste und Fragenkatalog für die Vorbereitung

Die wichtigsten Informationslieferanten

- Veranstalter
- Internet und Literatur
- Referenten
- persönliche Kontakte

Inhaltliche Vorbereitung

- Was macht das Thema besonders?
- Was gibt es Neues, Ungewöhnliches und Spannendes zum Thema zu erzählen?
- Warum ist das Thema für unsere Gäste wichtig?
- Was ist mein persönlicher Zugang zum Thema? (Was habe ich damit zu tun?)
- In welchem größeren Kontext steht das Thema?
- Welche übergeordneten, allgemeinen Zahlen und Fakten gibt es?
- Gibt es lebendige Bespiele, die das Thema illustrieren, aber nicht die Inhalte des Programmpunkts vorwegnehmen?

Checkliste zur Qualität einer Moderation

- Hat die Moderation ihr Ziel erreicht?
- Sind Kernbotschaften enthalten?
- Ist die Moderation persönlich?
- Bezieht die Moderation das Publikum ein?
- Ist die Moderation verständlich durch Beispiele und Geschichten?
- Kommt sie auf den Punkt?
- Hat die Moderation einen roten Faden?
- Sorgt sie für Abwechslung durch unterschiedliche Anmoderationsformen?
- Aktiviert sie das Publikum zum gegebenen Zeitpunkt?

Checkliste Doppelmoderation

- Eine Doppelmoderation ist eine Partnerschaft auf Augenhöhe.
- Lernen Sie Ihren Moderationspartner kennen.
- Klären Sie, wer welche Rolle hat. Verteilen Sie Aufgaben entsprechend der Rollen.
- Teilen Sie die Inhalte auf und halten Sie sich daran. Achten Sie dabei auf einen ausgewogenen Redeanteil.
- Proben Sie schwierige Passagen.
- Fallen Sie sich nicht ins Wort.
- Hüten Sie sich davor, der Bessere sein zu wollen.
- Verhalten Sie sich partnerschaftlich. Vertrauen, helfen und unterstützen Sie sich gegenseitig.

BELTZ
Beltz Verlag · Weinheim und Basel · www.beltz.de

Nicole Krieger: Die Gastgeber-Methode © Beltz Verlag 2017

Downloadmaterialien zum Buch

Dresscode	Was ziehen Damen an?	Was ziehen Herren an?
Casual Freizeitkleidung	Jeans und T-Shirt Sommerkleid Bluse zur Chino	Jeans und T-Shirt/Polo-Shirt Hemd und Baumwollhose
Smart Casual gehobene Freizeitkleidung	Hose/Rock mit Blazer Hose/Rock mit Strickjacke Hose/Rock mit Bluse	Männer greifen zur dunklen Jeans mit Hemd und Sakko oder zum Hemd mit heller Baumwollhose.
Business Casual entspannter Business-Look.	Hosenanzug Kombination Kostüm Darunter Top oder elegantes Shirt	Anzug mit Hemd
Business formelle Geschäftskleidung	Kostüm mit Bluse Hosenanzug mit Bluse Etuikleid mit Blazer Rocklänge: Knie müssen bedeckt sein	Anzug mit Hemd und Krawatte
Black Tie festliche Abendkleidung	langes Abendkleid eleganter Schmuck (keine Armbanduhr)	Smoking, Fliege, weißes Hemd

BELTZ
Beltz Verlag · Weinheim und Basel · www.beltz.de

Nicole Krieger: Die Gastgeber-Methode © Beltz Verlag 2017

Downloadmaterialien zum Buch

Was hilft wann? Maßnahmen zur Optimierung des Lampenfiebers für Moderatoren

Zeitpunkt	Maßnahmen
Wochen vor dem Auftritt	■ Einüben von – mentalen Übungen – körperlichen Übungen (Sport, Atemübungen, Entspannungsübungen) – Übungen zum Körperbewusstsein – Übungen zur Konzentration – freiem Sprechen ■ logisches und klares Moderationskonzept erstellen und proben
Stunden vor dem Auftritt	■ leichtes Bewegungsprogramm ■ körperliche Entspannungsübungen ■ mentale Übungen ■ Probe ■ Publikumsbeziehung stärken
Minuten vor dem Auftritt	■ Abrufen von – mentalen Übungen – Körperbewusstsein (Aufrichten, Gehen) – Atemübungen – Konzentration ■ Rituale
Während des Auftritts	■ Konzentration ■ Körperbewusstsein ■ bewusste Atmung ■ Gefühle aussprechen ■ Blickkontakt zu Ankerpersonen ■ direkter Dialog mit Gästen
Nach dem Auftritt	■ Freude und Entspannung ■ Selbstreflexion ■ Nachbesprechung mit vertrauten Personen ■ weitere Ziele festlegen ■ Bühnentagebuch

BELTZ
Beltz Verlag · Weinheim und Basel · www.beltz.de

Nicole Krieger: Die Gastgeber-Methode © Beltz Verlag 2017

Downloadmaterialien zum Buch

Checkliste Vorbereitung einer Podiumsdiskussion

- Informationsziel festlegen
- Recherche zum Thema (Zahlen, Fakten, Hintergründe)
- Recherche zu den Gästen (Informationen zur Person, Thesen, Zitate, Presseartikel)
- mögliche Fragen überlegen und nach Themenkomplexen ordnen
- Konzept entwickeln mit idealtypischen Gesprächsverlauf (Was können Sie wen am besten fragen?)
- nicht zu viel mit den Gästen vorbesprechen

Checkliste Interaktion

- Was ist das Ziel der Interaktion?
- Weckt die Interaktion Emotionen?
- Ist die Interaktion sinnvoll in Bezug auf das Thema?
- Welche Regeln hat die Interaktion?
- Wie viel Zeit beansprucht die Interaktion?
- Brauchen Sie zusätzliche Materialien für die Interaktion?
- Ist die Interaktion technisch machbar?

So macht Ihr Publikum gern mit

- Interaktionen verständlich anleiten und dem Publikum Zeit lassen
- auf die Einhaltung der Regeln achten
- positiv und motivierend formulieren
- aktiv zuhören, Sprechpausen machen
- bei Abfragen: thematisch passend fragen, Ja-Fragen stellen und selbst mitmachen
- bei Umfragen: Ergebnisse ins Programm einbeziehen
- bei Spielen und Energizern: spielerisch und leicht, für Applaus am Ende sorgen
- kein Interaktionsmarathon
- Lassen Sie Ihr Publikum immer gut aussehen!

BELTZ
Beltz Verlag · Weinheim und Basel · www.beltz.de

Nicole Krieger: Die Gastgeber-Methode © Beltz Verlag 2017

Downloadmaterialien zum Buch

Bühnentagebuch

Moderation XY	Meine Sicht	Analyse (Woran lag das? Wie hätte ich es beeinflussen können? …)
Wie habe ich mich heute auf der Bühne gefühlt?		
Lampenfieberwert (Skala 0 bis 10)		
Wie authentisch war ich? (in Prozent)		
Aufmerksamkeit der Zuschauer		
Was ist mir heute besonders gut gelungen?		
Wie schätze ich meine Performance ein? (Skala 0 bis 10)		
Wie kann ich meine Performance verbessern?		

BELTZ
Beltz Verlag · Weinheim und Basel · www.beltz.de

Nicole Krieger: Die Gastgeber-Methode © Beltz Verlag 2017

Downloadmaterialien zum Buch

Ablaufplan: Jubiläumsgala 50 Jahre Müller-Meier-Schmidt – 12.02.2017 – Ballsaal Hotel Anker – Berlin

Pos.	Zeit	Dauer	Inhalt	Beteiligte	Ton	Licht	Videotechnik
1	16:00	01:00	Lastminute-Briefing mit Moderatorin und Geschäftsführung				
2	17:00	00:30	Feinjustierung Technik,	Technik			
3	17:30	00:15	Mikrofonierung Redner und Moderatorin	Technik			
4	17:45	00:15	Standby Moderatorin	Technik			
5	18:00	00:01	Zuspielung Opener	Technik	von Video	verdunkelt	Film: Opener
6	18:01	00:04	Begrüßung Moderatorin/ Anmoderation Geschäftsführer	Elfenbein	Mikro Elfenbein offen	Rednerlicht	Livebild
7	18:05	00:15	Auftritt Geschäftsführer Willi Schmidt Gespräch Moderatorin mit Geschäftsführer	Schmidt Elfenbein	Mikro offen: Elfenbein Schmidt	Rednerlicht	Livebild
8	18:20	00:05	Überleitungsmoderation neue Unternehmensführung/symbolische Übergabe des Schlüssels Dankesworte Geschäftsführer	Schmidt Elfenbein Müller Meier, Linde	Mikro offen: alle	Rednerlicht	Livebild
9	18:25	00:02	Abmoderation Geschäftsführer Anmoderation Podiumsdiskussion	Elfenbein Müller Meier Linde	Mikro offen: Elfenbein	Rednerlicht	Livebild
10	18:27	00:43	Podiumsdiskussion	Elfenbein Müller Meier Linde	Mikro offen: Elfenbein Müller, Meier Linde	Rednerlicht	Livebild
11	19:10	19:45	Abmoderation Diskussion Überleitung Dinner Dinner – Vorspeise wird serviert	Elfenbein	Mikro offen: Elfenbein Dann Musik vom Band	Eingangsbeleuchtung	ppt: 50 Jahre
12	19:45	00:16	Anmoderation Festredner 1 Rede Bürgermeisterin Elli Pimpel	Elfenbeim Pimpel	Mikro offen: Elfenbein Pimpel	Rednerlicht	Livebild
13	20:01	00:14	Abmoderation Bürgermeister/ Anmoderation Sängerin Auftritt Sängerin Susi Winkler	Elfenbeim Winkler	Mikro offen: Elfenbein Winkler + Band	Rednerlicht/ Showlicht	ppt: 50 Jahre

BELTZ
Beltz Verlag · Weinheim und Basel · www.beltz.de

Nicole Krieger: Die Gastgeber-Methode © Beltz Verlag 2017

Downloadmaterialien zum Buch

Adressen und Internetlinks

Berufsverband für Moderatoren: Deutscher Moderatorenverband:
Bogenstraße 54a
20144 Hamburg
www.moderatorenverband.de

Lampenfieberambulanz Universitätsklinikum Bonn
Klinik und Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie
Sigmund-Freud-Straße 25
53105 Bonn
Telefon: 0228-287-1573
www.ukb.uni-bonn.de

Freiburger Institut für Musikermedizin
Breisacher Straße 60
79106 Freiburg
Sekretariat:
Tel.: 0761-270- 61610
Fax: 0761-270- 61690
(Patientenanmeldungen und Kontaktaufnahme)
E-Mail: fim@mh-freiburg.de
Web: www.mh-freiburg.de/fim

Deutsche Gesellschaft für Musikphysiologie und Musikermedizin:
Ostfeldstraße 53
30559 Hannover
Tel.: 0511-270 64 114
Fax: 0511-952 56 03
E-Mail: geschaeftsstelle @ dgfmm.org
Web: www.dgfmm.org

BELTZ
Beltz Verlag · Weinheim und Basel · www.beltz.de

Nicole Krieger: Die Gastgeber-Methode © Beltz Verlag 2017